

## Fraktion

Gleich dreimal kam diese Woche die SPD-Bundestagsfraktion zu einer Sitzung zusammen: Ausgelöst durch das verantwortungslose Verhalten von Seehofer. Sein Masterplan liegt immer noch nicht offiziell vor. Ein Konzept zu den legendären Ankerzentren gibt es bislang nicht. Es gab also eine zweiwöchige Phantomdebatte. Im Koalitionsausschuss, der gestern Abend stattgefunden hat, konnte man sicher auf folgende Punkte einigen:

- Im Zentrum steht eine europäische Lösung
- Mitgliedsstaaten mit besonderen Migrationsproblemen werden besser unterstützt
- Einwanderungsgesetz soll noch 2018 ins Kabinett kommen
- es wird keine geschlossenen Lager geben
- besserer Schutz der Außengrenzen
- keine einseitigen Zurückweisungen

Seehofer hat nun den Auftrag mit den Betroffenen Ländern zu sprechen und bilaterale Abkommen zu verhandeln.

## Plenum

Diese Sitzungswoche stand ganz im Zeichen der Verabschiedung des Bundeshaushalts. Wir haben gestern Abend in dritter Lesung mit 386 Ja zu 282 Nein-Stimmen zugestimmt. Das Budget für das laufende Jahr sieht Ausgaben in Höhe von 343,6 Milliarden Euro vor, ohne das neue Schulden aufgenommen werden müssen und trotzdem sind sehr viele positive Projekte für unsere Region enthalten.



Dazu kommen – mit Verbesserungen bei der Rente, bei der Pflege, beim Unterhaltsvorschuss und Kinderzuschlag, einem großen Programm zur Eingliederung von Langzeitarbeitslosen und der Wiedereinführung der paritätischen Finanzierung der Krankenversicherung. Seit Freitag laufen die Verhandlungen zum Haushalt 2019.

## Hoffest

Mit unserem Hoffest läutete die SPD-Bundestagsfraktion am Mittwochabend die parlamentarische Sommerpause ein. Die Fraktion sagt damit Danke den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Fraktion und Abgeordneten für ihre Arbeit so-



wie den vielen Freundinnen und Freunden, die die Arbeit der Fraktion in vielfältiger Weise unterstützt haben. Ich war mit meinem gesamten Team inklusive meiner Mitarbeiter aus dem Wahlkreis dabei. Bei entspannter, sommerlicher Atmosphäre ließen wir gemeinsam das zurückliegende Parlamentshalbjahr ausklingen.

## Tierwohllabel

Mit dem Tierwohllabel wollen wir dem Verbraucher die Möglichkeit geben, direkt beim Kauf zu erkennen, wie das Tier von der Geburt bis zur Schlachtung gelebt hat. Bis 2019 wollen wir die gesetzlichen Weichen gestellt haben, damit Landwirte spätestens ab 2020 teilnehmen können. Wir werden intensiv mit sowohl mit konventionellen als auch ökologischen Verbänden verhandeln. Als Berichterstatterin für Tierschutz werde ich federführend für die SPD mit-

## Verabschiedung von Anna

Heute endet das dreimonatige Praktikum von Anna Sakellaraki in meinem Büro. Auf diesem Wege möchte ich Anna ganz herzlich Danke sagen, sie war eine tolle Stipendiatin. Wir haben uns alle gefreut, dass sie in meinem Büro in Delmenhorst und in Berlin war. Anna ist eine Politik-Interessierte, offene junge Frau. Ich hoffe, wir laufen uns irgendwann wieder über den Weg. Wir wünschen Anna alles Gute für Ihre Zukunft.



## Weseranrainer

Die Gruppe der Weseranrainer aus dem Bundestag und Bundesumweltministerin Svenja Schulze haben sich getroffen, um den Sachstand und das weitere Vorgehen bzgl. Salzanleitungen abzusprechen. Wir sind auf einem guten Weg, auch um mit Olaf Lies zu langfristigen Verein-



baren zu kommen.

## Schöne Sommerpause!

Ich verabschiede mich in die parlamentarische Sommerpause. Mein Team und ich wünschen Euch und Ihnen eine schöne und erholsame Urlaubszeit.